

GOLFEN

+ Neubau statt Erweiterung: Golfplatz im Kreis Nordhausen wird komplett neu gestaltet

19.06.2024, 17:00 Uhr • Lesezeit: 4 Minuten

Von **Doreen Hotzan**



Golfvereinspräsident Andreas Meyer (links) und Golfpark-Betreiber Reimond Watterodt zeigen den Plan für den geplanten Neubau des Platzes in Neustadt. Im Hintergrund ist das neu entstandene Vereinsheim zu sehen.

© Funkemedien | Doreen Hotzan

Südharz: Die Ausschreibung für das Projekt im Kreis Nordhausen steht

Summarz. Die Ausschreibung für das Projekt im Kreis Norrahusen steht kurz bevor. Die Bagger sollen noch dieses Jahr anrücken.

Reimond Watterodt und Andreas Meyer sind erleichtert. In den Händen halten der Betreiber des Neustädter Golfparks und der Präsident des Golfvereins einen **Bauplan**. Dieser zeigt detailliert, wie sich das Areal künftig verändern wird. Der Platz soll zur **Wettkampfstätte** werden und muss dafür von sechs auf neun Löcher vergrößert werden. Der Verein hätte dadurch die Chance, auch Profisportler in den **Luftkurort** zu locken.

Die Baugenehmigung liegt Reimond Watterodt bereits seit geraumer Zeit vor. Für die Planung des Bauprojekts ist es ihm gelungen, die Architekten Christoph Städler und Achim Reinmuth Golfdesign aus Münster zu verpflichten. „Sie sind weltweit unterwegs und planen ausschließlich Golfplätze“, sagt er. Der Betreiber des Golfparks berichtet, dass die Architekten mehrfach vor Ort waren und sich so ein Bild von den Gegebenheiten verschafften. „Daraus ist nun ein Konzept entstanden“, führt er weiter aus.

Von seinem ursprünglichen Plan, den Platz lediglich zu erweitern, muss Reimond Watterodt jedoch Abstand nehmen. „Die alten Bahnen entsprechen nicht mehr der Norm. Uns wurde nahegelegt, den Platz komplett neu zu gestalten“, erläutert er. Nach Abschluss der Bauarbeiten entspricht das Gelände den Vorgaben des Deutschen Golfverbandes, um dort auch Wettkämpfe abhalten zu können.

Künftig wird auch auf drei größeren Bahnen gespielt

Derzeit können **Golfer** in **Neustadt** auf sogenannten sechs Par 3 Bahnen spielen. „Das bedeutet, dass dort mit drei Schlägen eingelocht werden muss“, erläutert Reimond Watterodt. Solche Bahnen werde es auch auf dem neuen Golfplatz geben. „Wir haben dann aber auch drei Par 4 Bahnen, wo mit vier Schlägen eingelocht werden muss“, hebt der Betreiber eine Besonderheit hervor.

Das Gelände wird sich zudem in eine regelrechte Hügellandschaft verwandeln. Ein zusätzlicher Teich soll angelegt werden. Wann genau die Bagger anrollen, können Reimond Watterodt und Andreas Meyer derzeit allerdings noch nicht abschätzen. „Die Architekten sind gerade an der Mengenermittlung dran. Danach erfolgt die Ausschreibung und dann kann es losgehen“, blickt der Betreiber voraus. Er hofft, dass die Arbeiten noch in diesem Jahr beginnen können. „Mein Ziel ist, dass wir Ende nächsten Jahres

fertig sind“, sagt er.

In Kürze soll den Vereinsmitgliedern das Vorhaben vorgestellt werden. Sie können den Platz während der Bauarbeiten nicht nutzen. Ideen für Alternativen gebe es jedoch schon, betont Andreas Meyer. Die reichen über die Nutzung der in diesem Jahr in Betrieb genommenen Indoor-Anlage bis hin zu Ausweichspielstätten bei anderen Vereinen.

Wohnmobilstellplätze sind ebenfalls noch in Planung

Die Vision einer 9-Loch-Anlage ist nicht neu. „Schon vor 20 Jahren kam der Wunsch danach auf. Doch es fand sich kein Investor“, weiß Reimond Watterodt. Gemeinsam mit dem Verein setzt er nun den Wunsch um. Der Betreiber hat auch in ein neues Vereinsheim auf dem Gelände investiert, in dem neben einer Indoor-Anlage ein Vereinsraum mit kleinem Bistro, ein Sekretariat sowie Duschen und Toiletten untergebracht sind.

Der Newsletter für Nordhausen

Alle wichtigen Informationen aus der Region Nordhausen, egal ob Politik, Wirtschaft, Sport, Kultur oder gesellschaftliches Leben.

JETZT ANMELDEN!

Mit meiner Anmeldung zum Newsletter stimme ich der [Werbevereinbarung](#) zu.

Demnächst stehen noch an der Werkzeughalle Bauarbeiten an. „Auf dem Dach entsteht eine Photovoltaikanlage“, kündigt Reimond Watterodt an. Auch Wohnmobilstellplätze sind noch in Planung. Zwei bis drei Millionen Euro habe er bisher investiert, schätzt der Betreiber. Er geht davon aus, dass noch weitere Kosten dazukommen.

Diese Themen könnten Sie auch interessieren:

Nach tödlichem Unfall mit einem Motorradfahrer im Kreis Nordhausen:

Autofahrer steht vor Gericht

Ab sofort sechs Wochen schulfrei im Kreis Nordhausen

Geplantes Bauwerk in Nordhausen: Hier sollen bis zu 28 neue Wohnungen entstehen

Mann ruft in Nordhausen verfassungsfeindliche Parolen und greift Polizisten an

Das Ende eines Denkmals: Lindenhof wird zu Bauland

[ZUR STARTSEITE >](#)

DAS BESTE AUS TA PLUS



LOKALES | WARTBURGKREIS

Familiendrama an Eisenacher Teich: Auch die Feuerwehr ist machtlos



LOKALES | ERFURT

Fête de la musique in Erfurt: Wenn selbst Clueso für den Hut spielt



SPORT

Wirbel um geplanten Seidemann-Wechsel nach Jena: Eine Option ist ausgeschlossen

Aktuelle Nachrichten aus Politik, Sport und Wirtschaft aus Thüringen.

